

Die Union



Die CDU ist eine der größten Parteien in Deutschland. Sie hat eine Schwesterpartei: die CSU. Seit 1949 bilden sie eine Fraktion im Bundestag. Deshalb werden CDU und CSU auch die Union genannt.

Die Schwestern

CDU und CSU haben eine Besonderheit: Die CSU kann nur in Bayern gewählt werden. Die CDU kann dort nicht gewählt werden, aber in allen anderen Bundesländern. Das C in ihren Namen zeigt, dass ihnen christliche Werte wichtig sind. Die Union will als Volkspartei für alle Menschen da sein. Egal, ob sie einer Religion angehören oder nicht. Gemeinsam haben die Parteien oft die Bundesregierung angeführt. Bisher kamen vier Bundeskanzler und eine Bundeskanzlerin von der CDU.

Steckbrief (CDU)

Name Christlich Demokratische Union (CDU)
Gegründet 1950
Mitglieder Etwa 330 000 (Ende 2023)
Sitze im Bundestag CDU und CSU haben 196 Sitze

Steckbrief (CSU)

Name Christlich Soziale Union (CSU)
Gegründet 1946
Mitglieder Etwa 126 000 (Ende 2023)

Wirtschaft

Der Union ist es wichtig, dass es der Wirtschaft – also den Unternehmen in Deutschland – gut geht. Deswegen ist sie dafür, Steuern für Unternehmen zu senken. Die Union will aber auch, dass möglichst viele Leute einen Job haben und dabei geschützt sind. Der Staat stellt deswegen Regeln auf, an die sich Unternehmen halten müssen. Etwa, wenn ein Mitarbeiter krank wird oder jemand entlassen werden soll. Experten nennen das soziale Marktwirtschaft. Sie wurde nach dem Zweiten Weltkrieg von der CDU in Deutschland eingeführt. Aber wenn es der Wirtschaft schlechter geht – so wie im Moment – „ist die CDU schneller bereit, bei sozialen Hilfen zu sparen und Unternehmen zu unterstützen“, sagt Frank Decker.

Krieg

Die Union will, dass Deutschland die Ukraine noch stärker im Kampf gegen Russland unterstützt. Zum Beispiel mit mehr Waffenlieferungen. Dabei will sie eng mit anderen westlichen Ländern zusammenarbeiten.



Markus Söder ist Bayerns Ministerpräsident und Parteivorsitzender der CSU.

Einwanderung

Bei der Frage, wie viele Flüchtlinge nach Deutschland kommen, möchte die Union noch strengere Regeln als die, denen die SPD zugestimmt hat. Die Parteien sind auch gegen die doppelte Staatsbürgerschaft. Also, dass Menschen eine deutschen und gleichzeitig einen türkischen, italienischen oder anderen Pass haben.

Familien, Jugendliche und du

Die Union gilt als konservative Partei. In der Gesellschaft sollen Dinge am besten so bleiben, wie sie sind. Zum Beispiel in Familien. „Aber sie ist offener geworden“, sagt der Experte. Sie setzt sich beispielsweise stärker für Plätze zur Kinderbetreuung ein, damit noch mehr Mütter schneller wieder arbeiten können. Dass Jugendliche ab einem Alter von 16 Jahren zur Wahl gehen, will sie nicht.

Friedrich Merz ist der CDU-Parteivorsitzende und der Kanzlerkandidat der Union.

